

Einfach clevere Baustoffe.

quick-mix



Leichtmauermörtel LM 5/21



Leichtmauermörtel LM 21 zum Vermauern hochwärmedämmender Wandbaustoffe und Verfüllen von Schlitzen. Mit Blähton. Hohes Standverhalten.

Technische Information

Mörtelklasse gem. DIN EN 998-2:	M 5
Mörtelgruppe gem. DIN V 18580:	LM 21
Druckfestigkeit:	> 5 N/mm ²
Trockenrohdichte:	ca. 700 kg/m ³
Körnung:	0 – 4 mm
Wärmeleitfähigkeit λ_{10tr} :	$\leq 0,18$ W/(mK)
Verarbeitungstemperatur:	> +5 °C und < +30 °C, Verarbeitungshinweise beachten
Wasserbedarf:	auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen (siehe Verarbeitung)
Verbrauch:	je nach Steinformat
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	20-kg-Sack, Container

EIGENSCHAFTEN:

- wärmedämmend
- kein Wässern durch eingestelltes Wasserrückhaltevermögen
- leichte Verarbeitung
- hohe Ergiebigkeit
- hohes Standverhalten
- materialkonform mit wärmedämmenden Ziegeln

ANWENDUNG:

- zum Vermauern hochwärmedämmender Wandbaustoffe, wie z. B. Leichthochlochziegel, Bimshohlblocksteine, etc.
- zum Ausfüllen und Vermörteln von Schlitzen und Aussparungen
- für homogenes Mauerwerk ohne Wärmebrücken in der Mörtelschicht
- zur Verbesserung der Dämmwerte im Mauerwerksbau bezüglich des Nachweises der gesetzlichen Energieeinsparverordnung

QUALITÄT & SICHERHEIT:

- Mörtelklasse M 5 gem. DIN EN 998-2
- Leichtmauermörtel LM 21 nach DIN V 18580
- Bindemittel gem. DIN EN 197 und DIN EN 459
- mineralischer Leichtzuschlag Blähton gem. EN 13055
- güteüberwacht
- chromatarm

VERARBEITUNG:

Bei maschineller Verarbeitung: Wasserzulauf auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen. Trockenmörtel im Durchlauf-, Freifall- oder Zwangsmischer mit sauberem Wasser maximal 2 bis 3 Minuten konsistenzgerecht anmischen. Zur Handverarbeitung zunächst ca. 10,0 l sauberes Wasser in ein sauberes Gefäß geben und Gebindeinhalt einstreuen. Material mit einem geeigneten Rührwerk unter weiterer Wasserzugabe auf verarbeitungsgerechte Konsistenz einstellen und knollenfrei anmischen, kurz reifen lassen und nochmals aufrühren. Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen. Bereits angesteifter Mörtel darf nicht noch einmal aufgerührt und weiter verarbeitet werden.

Mörtel mit der Kelle in gewünschter Schichtdicke auf Mauerwerk auftragen, Steine versetzen und überstehenden Mörtel abstreifen. Auf vollfugiges Vermauern ist zu achten. Die normale Auftragsdicke beträgt ca. 15 mm, eine Verwendung als Dünnbettmörtel ist nicht möglich.

Das frische Mauerwerk ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie sehr hohen und tiefen Temperaturen, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor Schlagregeneinwirkung zu schützen (z. B. durch Abhängen mit Folie). Verarbeitung nicht bei Luft- und Steintemperaturen unter +5 °C ausführen.

VERBRAUCH:

Für 1 m² Mauerfläche mit LM 5/21 gelten bei Lochsteinen folgende Erfahrungswerte. Bei Vollsteinen können ca. 15 %, bei knirschiger, mörtelfreier Stoßfuge bis zu 40 % weniger angenommen werden. Die Angaben der Steinhersteller sind zu berücksichtigen.

Wanddicke [cm]	Format -	Abmessungen L / B / H [mm]	Mörtelbedarf [l/m ²] / [kg/m ²]
11,5	NF	240/115/71	ca. 28 / 17,5
24	5 DF	300/240/113	ca. 42 / 26
30	5 DF	240/300/113	ca. 56 / 35
36,5	6 DF	240/365/113	ca. 68 / 42,5
49	16 DF	240/490/238	ca. 63 / 39

LAGERUNG:

Trocken und sachgerecht.

LIEFERFORM:

20-kg-Sack, Container

HINWEIS:

Dieses Produkt enthält Zement und Kalk, und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.



CE	
1497	
quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 04 QUICK-110325-00-EN998-2	
EN 998-2	
Leichtmauermörtel nach Eignungsprüfung zur Verwendung in Wänden, Pfeilern und Trennwänden aus Mauerwerk (Innen- und Außenbauteilen), die Anforderungen an die Standsicherheit unterliegen.	
Druckfestigkeit:	M 5
Verbundfestigkeit:	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 / Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%: $\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$
Chloridgehalt:	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$
Brandverhalten:	A 1
Wasseraufnahme	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit μ :	5/20 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry}, \text{mat}}$:	$\leq 0,16 \text{ W/(mK)}$ für P = 50% $\leq 0,17 \text{ W/(mK)}$ für P = 90% (Tabellenwerte)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Aufgrund der vorliegenden Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für mäßig angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Dezember 2016

Leichtmauermörtel LM 5/21



Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Telefon 0541 601-01 • Telefax 0541 601-853
info@quick-mix.de
Notfallnummer: +49 551 19 240